Ein Blick zurück

20 Jahre Autoflotte – seit Anfang 1995 liefern Flottenmanager, Leasinggesellschaften, Autohersteller und -importeure, Flottendienstleister, Juristen und Verbände Monat für Monat den Stoff für ein gut gefülltes Heft. Vieles hat sich seitdem verändert, vieles war vor zwei Jahrzehnten undenkbar oder steckte noch in den Kinderschuhen: Ob alternative Antriebe oder Assistenzsysteme im Auto, das Internet mit seinen vielfältigen Einsatzmöglichkeiten auch im Flottenmanagement oder neue Mobilitätsformen wie das Carsharing, das mittlerweile auch in manchem Fuhrpark eine Rolle spielt. All das und noch viel mehr war in den vergangenen zwei Jahrzehnten Thema der Autoflotte – die dabei ebenfalls mit der Zeit ging und Branchenakzente setzte: Ob mit dem Start von Autoflotte Online schon Ende 1998, mit einer Vielzahl von Veranstaltungen oder aktuell mit der Einführung von Webbased-Training und E-Paper. Zum Anlass unseres Jubiläums haben wir für Sie, liebe Leserinnen und Leser, auf den folgenden Seiten die letzten zehn Jahre der Autoflotte Revue passieren lassen. Natürlich ist der Platz im Heft begrenzt – wer sich einen detaillierten Überblick über alle Beiträge der 20 Autoflotte-Jahre machen möchte, dem sei die beiliegende Archiv-DVD empfohlen.

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht
Ihr Autoflotte-Team

Highlights 2005

VW gründet neue Business-Unit für Großkunden

2005 | Im Juli startet Volkswagen Group Fleet Solutions als Nachfolger des VW-Konzern-Großkundenvertriebs. Das Team um den Leiter Martin Soest (im Bild) will als Gesamtlösung konzerneigene Fahrzeuge und Mobilitätsdienstleistungen anbieten und verantwortet dazu im VW-Konzern die Großkunden-Rahmenverträge.

Die Motivation geht flöten

2005 | Diese Formulierung hat es in sich: „Wenn das Nutzungsentgelt höher ist als der zu versteuernde geldwerte Vorteil, muss die Differenz selbst getragen werden. Sie kann zur Bemessung der Renten- und Sozialbeiträge nicht abgezogen werden." Zum ersten Mal geht damit bei der immer jungen Frage der Dienstwagenüberlassung die steuerrechtliche Seite nicht mit der sozialversicherungsrechtlichen einher. „Rente oder Dienstwagen?", titelt die Autoflotte im Dezember und versucht, die Auswirkungen des Beschlusses der Spitzenverbände der Krankenkassen, des Verbandes Deutscher Rentenversicherungsträger und der damaligen Bundesagentur für Arbeit zu beleuchten. Denn die Folgen für die Dienstwagenfahrer sind gravierend: Mitarbeiter mit niedrigem Einkommen werden fortan stärker belastet als jene, die über der Einkommensbemessungsgrenze für Sozialabgaben liegen. Das Korsett wird enger geschnürt und die Motivation für die Dienstwagen-Option geht ein wenig flöten.

Umstrukturierung bei ALD

2005 | Der Wandel gehört zum Alltag in der Flotte und damit auch in den der Finanzierer. Der Leasinggeber ALD Automotive steht hier exemplarisch für die ganze Branche. Die Hamburger vermelden im Mai 2005, dass das Handels- und Endkundengeschäft abgespaltet und im Gegenzug durch die neu gegründete Sparte „ALD LeaseFinanz" fortgeführt wird. Technisch rüstet man ebenfalls auf, um noch besser die Arbeitseffizienz der Fuhrparkverantwortlichen zu steigern, wie es damals hieß. Das Online-Reporting-System „Fleet Information Online" steht dafür parat und kurz vor der Markteinführung.

ALD Automotive

Flottenversicherung für Fuhrparks ab drei Autos

2005 | Flotte-Komfort: So nennt die damalige HDI Industrie Versicherung ihr neues Produkt, das im November auf den Markt kommt. Ab einer Fuhrparkgröße von drei Einheiten können fortan Autos einer Fahrzeuggruppe in einem Tarif zusammengefasst werden, unabhängig von Kilometer- oder Fahrerbeschränkungen. Vorstandsmitglied Klaus-Peter Herfeld (im Bild) lobt dabei den nun einheitlichen Versicherungsschutz.

Foto: Autoflotte, Archiv(2), ALD, HDI

Highlights 2006

Zusammenschlüsse in der Leasingbranche

2006 | Im Februar erklärt Michael Velte als Geschäftsführer Deutsche Auto-Leasing die Folgen der Übernahme des Fahrzeugbestandes der ING Car Lease und im Mai berichtet Holger Rost (im Bild) als Geschäftsführer Athlon Car Lease Germany über den Kauf der Athlon-Gruppe durch die Rabobank-Tochter De Lage Landen.

Driften in Lappland

2006 | Kennen Sie den Flughafen Kiruna? Nein? Dann geht es Ihnen wie den meisten der zehn Fuhrparkverantwortlichen, die drei Tage 200 Kilometer nördlich des Polarkreises bei der Saab Ice Experience dabei sind. Als eine der ungewöhnlichsten, auf jeden Fall als die schnee- und eisreichste Leserreise geht dieser Trip in die Geschichte der Autoflotte ein. Nach der Nacht im Eishotel werden die Saab 9-3 aufs Glatteis gebracht. Achtung, Schleudergefahr!

Erster Telematik-Treff

2006 | Diese Premieren-Bilanz liest sich richtig gut: knapp 30 Hersteller auf 1.800 Quadratmeter Ausstellungsfläche. Und nur ein gemeinsames Thema: Telematik. Entsprechend stolz zeigt sich auch Initiator Claus Wollnik nach der ersten Auflage des „Wollnikom Telematik-Treffs" im Mai in Mönchengladbach. Im April 2007 folgt die Neuauflage des Telematik-Treffs an gleicher Stelle.

Die Elf für Europa

2006 | Einen langen Atem muss man im Flotten-Business schon haben. Das zeigt auch der Start der European Fleet Alliance im August. Anderthalb Jahre nehmen die Vorbereitungen in Anspruch, bevor die insgesamt elf Fuhrparkmanagement- und Leasinggesellschaften eine Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung mit Sitz in Oberhaching bei München gründen.

Testfahrt im XXL-Format

2007 | Der Flottencheck gehört zur DNA der Autoflotte und geht in der Regel zwei Wochen lang. Der längste Test von Fuhrparkchefs dauert ungewöhnliche 9½ Wochen und er startet auch nicht im Fuhrpark der Teilnehmer, sondern mit einem Kick-off-Termin auf Mallorca. Nach dem Cruisen auf den Balearen touren die zahlreichen Nissan-Modelle in Deutschland weiter.

Mandarin am Sixt-Schalter

2007 | Jubel in Pullach: Die Nummer 1 im deutschen Vermietgeschäft hat im Jahr 2014 so viel Geld verdient wie nie zuvor. Das Auslandsgeschäft ist dabei eine wichtige Stütze: Im November 2007 spricht man erstmals Mandarin am Schalter, denn Sixt eröffnet eine Station in Peking.

Foto: Athlon, Autoflotte (3), European Fleet Alliance, Nissan

Wirbel um Großkunden-Aktion

2007 | VW Leasing offeriert im zweiten Halbjahr eine neue Wartungs- und Verschleißaktion, die mächtig Bewegung in den Leasingmarkt bringt. Die beiden Manager Lars-Henner Santelmann (l. im Bild) und Dirk Pinkvos klären auf.

Highlights 2007